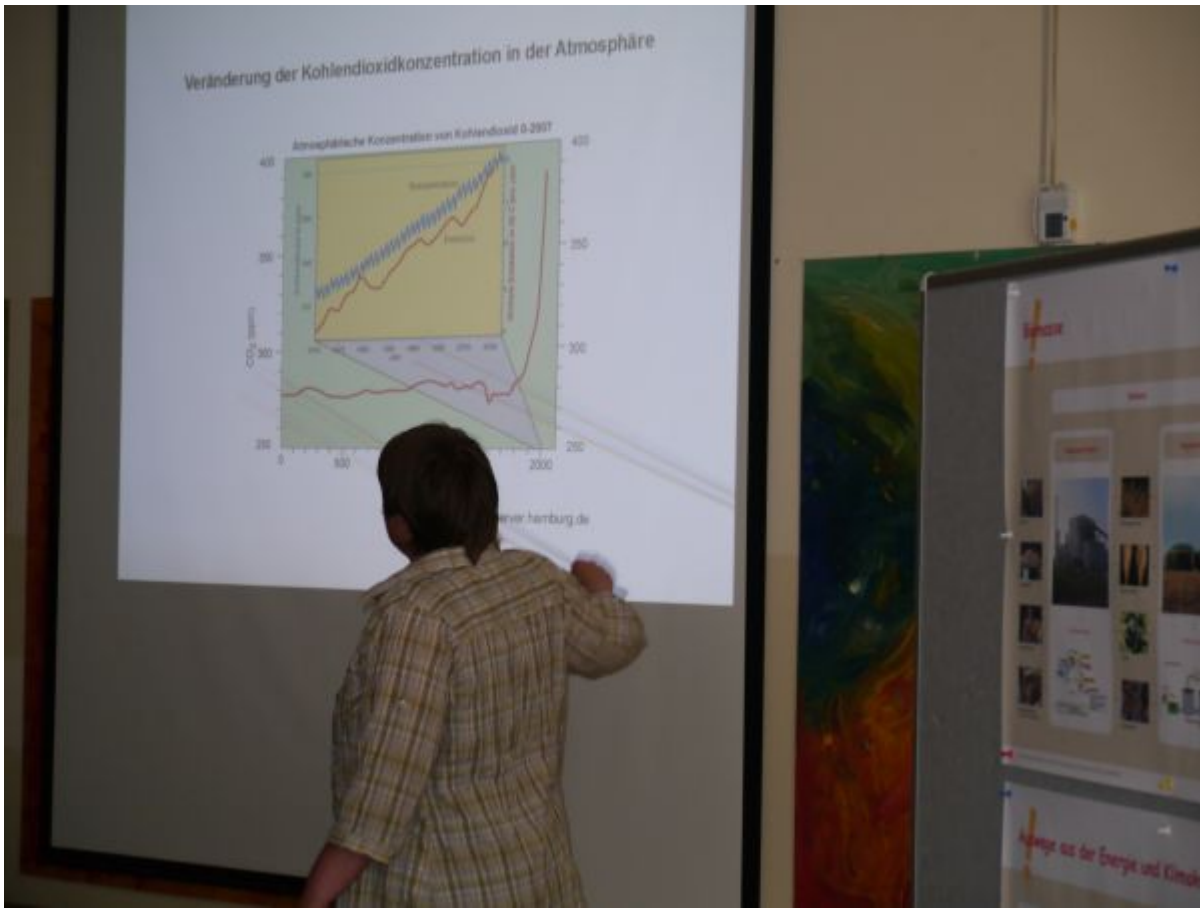



Am Projektwochen-Donnerstag kam Ute Busch von der HSE-Umweltstiftung an die Hessenwaldschule, um über den Klimawandel und Biogas zu informieren. Frau Busch machte den Schülerinnen und Schülern klar, was Klima ist, und ob es Zusammenhänge zwischen der momentanen Hitze und den vergangenen Überschwemmungen bezüglich des Klimawandels gibt. Bei der enormen Hitze in der Mensa war es allerdings sehr schwer konzentriert zu bleiben, und so beschloss Rosi Sennhenn eine fünfminütige Pause einzulegen. Danach zeigte Frau Busch noch die Folgen des Klimawandels für die Zukunft auf und ging anschließend über zu alternativen Energien, wie z.B. Biogas. Biogas ist ein Gas, welches durch Vergärung der Biomasse in Biogasanlagen hergestellt wird. Es wird umweltfreundlich durch Abfälle produziert und kann als elektrische Energie und zum Heizen benutzt werden. In Darmstadt-Wixhausen steht eine der größten Biogasanlagen in Deutschland, von der HSE gebaut wurde. Der Projektkurs von Ralph Zimmer beschäftigte sich intensiv mit diesem Thema. Frau Busch zeigte auch Anschauungsmodelle von Biogasanlagen. Biogas sei ein wichtiger Fortschritt in der Welt, die der Klimawandel zum Handeln zwingt.

Von Niklas Koppenhagen





Veröffentlicht am:

 [Drucken](#)

 [PDF](#)

 [Weiterempfehlen](#)

 [RSS Abonnieren](#)









